



## Gliederung zum ausführlichen schriftlichen Unterrichtsentwurf

(in Anlehnung an das Studienseminar Potsdam)

Gliederung	Erläuterungen
0 Deckblatt Inhaltsverzeichnis	Name, Vorname Schule, SchulleiterIn, BetreuerIn, Lerngruppe, Fach, Datum, Zeit, Raum Thema der Unterrichtsstunde
1 Voraussetzungen 1.1 Situationsspezifische Lehrvoraussetzungen 1.2 Situationsspezifische Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler Lernvoraussetzung für die gezeigte Stunde <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach- und Methodenkompetenz</li> <li>• Soziale und personale Kompetenz</li> </ul> 1.3 Besonderheiten der unterrichtlichen Situation	Es sollen Lernvoraussetzungen „diagnostiziert“ werden, die für die Planungsentscheidung relevant sind. Die dargestellten Informationen können durch Leistungs- und Verhaltensbeobachtungen, informelle und formelle Gespräche, Interviews, Einsicht in Klassenbücher oder Notenbücher und andere Möglichkeiten gewonnen werden.
2 Sachanalyse	Zu dieser Analyse gehören: <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine genaue Beschreibung des fachlichen Inhalts der Stunde</li> <li>- eine Zusammenfassung des Fachwissens, das die Lehrkraft für diese Unterrichtsstunde benötigt</li> <li>- das Aufzeigen eventueller Schwierigkeiten in der Struktur der Sache</li> <li>- die Einordnung des Inhalts der Unterrichtsstunde in den fachlichen Zusammenhang</li> <li>- Querverweise auf das Material/Medienanalyse</li> <li>- Querverweise auf die Primärliteratur</li> </ul>

<p>3 Darstellung und Begründung didaktisch – methodischer Entscheidungen</p> <p>3.1 Planung der Unterrichtsreihe</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tabellarische Darstellung (Stunde, Thema, didaktischer Schwerpunkt, Inhalte)</li> <li>• Erläuterungen (wie: Einordnung der Reihe gemäß RLP und schulinternem Lehrplan, fach- und allgemein-didaktische Begründung der Strukturierung der Reihe, Zielvorstellung zur geplanten Kompetenzentwicklung)</li> </ul> <p>3.2 Didaktisch - methodisches Konzept der Unterrichtsstunde</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziele der Unterrichtsstunde</li> <li>• Didaktische Schwerpunktsetzung und Legitimation der Unterrichtsstunde</li> <li>• Geplanter Lehr-Lernprozess Einstieg, Hinführung, Erarbeitung, Sicherung</li> </ul>	<p>Zu 3.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Reihe soll ca. 4 bis 6 Unterrichtsstunden umfassen.</li> <li>- Die geforderte Begründung der Strukturierung der Reihe und der angestrebten Kompetenzentwicklung der SuS soll den Planungszusammenhang verdeutlichen, in dem die für die Unterrichtshospitation geplante Stunde steht.</li> <li>- Die Unterrichtsreihe soll in einen für die SuS sinnvollen Lernzusammenhang gebracht werden, der sowohl einer fachlichen als auch entwicklungsbezogenen Perspektive und Struktur folgt.</li> <li>- Unverzichtbare Teilaspekte der Darstellung sind unterrichtsbezogene Themenformulierungen, die curriculare Einordnung, die fach- und allgemein-didaktisch begründete Strukturierung („roter Faden“) und Zielvorstellungen der Lehrkraft zur angestrebten Kompetenzentwicklung der SuS.</li> </ul> <p>Zu 3.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Operationalisierbarkeit eines Lernziels ist kein Kriterium für seine Zweckmäßigkeit. Einige Lernziele lassen sich sinnvoll operationalisieren, andere nicht; letzteres gilt insbesondere im affektiven und sozialen Bereich bzw. im Bereich von Personal- und Sozialkompetenzen.</li> <li>- Für die Formulierung der Ziele der Unterrichtsstunde gibt es keine formalen Vorgaben; das Stundenziel und die Teilziele sollen jedoch so präzise wie möglich formuliert werden und den angestrebten Lernfortschritt der SuS beschreiben.</li> <li>- Bei der Darstellung und Begründung der didaktischen Schwerpunkte sind insbesondere zu berücksichtigen: <ul style="list-style-type: none"> <li>a) fach- und allgemein-didaktische Begründungen der Auswahl des Unterrichtsgegenstandes, Legitimation der damit verbundenen Zielsetzungen und Auswahl der Inhalte</li> <li>b) der Bezug zur Lerngruppe</li> </ul> </li> <li>- Als Grundlage für die Entscheidung über das didaktisch-methodische Konzept der Stunde (und damit deren Begründungen) sind alle verfügbaren didaktischen Modelle usw. nutzbar, die den Intentionen des Rahmenlehrplanes Rechnung tragen.</li> </ul>
<p>4 Verlaufsplanung</p>	<p>Es gibt keine vorgeschriebene Form. Enthalten sein sollten: Uhrzeit, Phasen, Unterrichtsschritte, Lehrer-Schülerinteraktion, Arbeits- und Sozialformen, Medien.</p>
<p>5 Literaturverzeichnis</p>	
<p>6 Anhang</p>	<p>Dazu gehören z.B. Arbeitsblätter, Erwartungsbilder, Tafelbilder, Aufgabenkarten, Tippkarten, Sitzplan, Gruppeneinteilungen, ...</p>

--	--